

**PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG**  
**DES AMTSAUSSCHUSSES DES AMTES GROSSER PLÖNER SEE**

**- öffentlicher Teil -**

**Sitzung:** vom 11. Dezember 2012  
im Gemeindehaus Bredenbek  
von 16:05 Uhr bis 16:35 Uhr (öffentlicher Teil)  
von 16:37 Uhr bis 16:39 Uhr (nichtöffentlicher Teil)

**Unterbrechung:** von 16:35 Uhr bis 16:37 Uhr

**Gesetzliche Mitgliederzahl:** 20

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 5 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 bis 8.

---

**Anwesend:**

a) Stimmberechtigt:

Amtsvorsteher Martin Leonhardt (D)  
als Vorsitzender

BGM Herbert von Mellenthin (A)

BGM Joachim Schmidt (Bö)

BGM Dieter Wittke (Dö)

BGM Hans-Werner Sohn (G)

BGM Günter Schnathmeier (K) *-ab 16:10 Uhr-*

BGM Jörg Prüß (L)

BGM Johannes Hintz (N)

BGM Olaf Wenndorf (Ran)

GV'in Helma Weißer (Rat)

*-für BGM Uwe Koch-*

BGM Gerold Fahrenkrog (W)

BGM Mario Schmidt (Bo)

GV Rainer Haderer (A)

GV Thomas Menzel (A)

GV Thure Schnoor (A)

GV Dieter Westphal (B)

GV Uwe Kahl (G)

GV Max Plieske (Bo)

*-für GV Thomas Ehlers-*

GV Alfred Jeske (Bo)

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführer: Herr A. Schnathmeier, Amt Großer Plöner See

PR-Vors. Hellen Harder, GV Hans-Jürgen Gast (A), GV Heinrich Hartz (A), GV Ernst Alexander Brüne (N), GV Dr. Reinhard Knof (N), GV Dr. Klaus Tamchina (N),

Herr BGM a. D. Baldur Japp, Stadt Plön: Herr Ohms, Herrn Seibler, Herr Titze;

Presse: Herr Schekahn (KN), Herr Kuhr (OHA); weitere Zuhörer/innen: 3

---

Es fehlten entschuldigt: BGM Uwe Koch (Rat), GV Max Plieske (Bo) *-Vertretung s. oben-*  
GV Roger Barenscheer (Bo)

---

Die Mitglieder des Amtsausschusses des Amtes Großer Plöner See waren durch Einladung vom 28.11.2012 zu Dienstag, 11. Dezember 2012 um 16:00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Der Ausschuss war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

## VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

---

### **Tagesordnung:** *(nach Beschlussfassung zu TOP 1)*

1. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
  2. Niederschrift vom 20. August 2012
  3. Bericht des Amtsvorstehers / des geschäftsführenden Bürgermeisters
  4. Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Wahrnehmung der Standesamtsaufgaben durch die Stadt Plön; hier: Änderung der Laufzeit/Kündigungsfrist
  5. 1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012
  6. Bescheid des Innenministeriums zur Verwaltungsstrukturreform bezüglich der Ausamtung der Gemeinden Ascheberg und Bösdorf; hier: Entscheidung über die Einlegung einer Klage gegen den Bescheid
  7. Anfragen der Mitglieder
  8. Einwohnerfragestunde
- In nichtöffentlicher Sitzung:**
9. Personalangelegenheiten

---

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

**keine**

---

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher/nichtöffentlicher Sitzung statt.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**TOP 1****Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten**

Es wird beschlossen, den TOP 9 „Personalangelegenheiten“ in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln.

**dafür: 18****dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

*BGM Günter Schnathmeier nimmt ab 16:10 Uhr an der Sitzung teil; nunmehr sind 19 Amtsausschussmitglieder stimmberechtigt.*

AV Leonhardt bedankt sich beim gastgebenden Bürgermeister, Herrn Johannes Hintz, und seiner Frau für den freundlichen Empfang und die Kaffeetafel, die hiermit eröffnet ist. Er übergibt das Wort an Herrn Bürgermeister Hintz, der kurz über die Gemeinde Nehnten berichtet.

**TOP 2****Niederschrift vom 20. August 2012**

Gegen die Niederschrift werden keine Einwände erhoben.

**TOP 3****Bericht des Amtsvorstehers / des geschäftsführenden Bürgermeisters**

AV Leonhardt berichtet über folgende Punkte:

- Keine Gebührenanhebung bei der Fäkalschlambeseitigung
- Teilnahme an der Veranstaltung des Kreises Plön zur Breitbandversorgung am 05.12.2012
- Weihnachtsfeier am 07.12.2012; Dank an das Personal für die gute Arbeit

GB Schmidt berichtet über folgende Themen:

- Überprüfung von Zahlfällen im Bereich Sozialhilfe und Wohngeld; hier keine Beanstandungen
- Veränderung in der Durchführung des Geldwäschegesetzes
- Namensnennung in Verwaltungsvorlagen hinsichtlich Niederschlagung und Erlass von Forderungen
- Namentliche Abstimmung in Gremien nur, wenn die Geschäftsordnung der jeweiligen Gemeinde dieses vorsieht
- Teilnahme von Gemeindevertreterinnen und -vertretern an nichtöffentlichen Sitzungen des Geschäftsausschusses des Amtes
- Änderung des § 76 Abs. 4 Gemeindeordnung (GO) hinsichtlich Spendenannahmen; Streichung der Vorschriften nach § 16 a und b der Gemeindeordnung (GO) hinsichtlich des Erlasses von Bekanntmachungsvorschriften
- Wiedereinführung der Pflicht zur Erhebung von Straßenausbaubeiträgen (§ 76 GO)
- Körperschaftssteuerpflicht für gemeindliche Kindergärten
- Die Bürgermeister werden gebeten, die Termine für die konstituierenden Sitzungen mit der Verwaltung abzusprechen.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**


---

- Ziele für das Amt mit künftig zehn Gemeinden
- Der Verwaltungskostenbeitrag wird 2013 voraussichtlich um 54.600 Euro sinken.

**TOP 4****Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Wahrnehmung der Standesamtsaufgaben durch die Stadt Plön; hier: Änderung der Laufzeit/Kündigungsfrist**

Gemäß der Sitzungsvorlage Nr. 19/2012 und der Empfehlung des Geschäftsausschusses vom 06.11.2012 wird folgender Beschluss gefasst:

§ 6 der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung vom 23.12.1999 wird mit Wirkung zum 01. Januar 2013 wie folgt geändert:

„Der Vertrag wird auf unbefristete Zeit abgeschlossen. Eine Kündigung ist mit einer Frist von 2 Jahren zum Jahresende möglich. Die Kündigung ist schriftlich zu erklären.“

**dafür: 19****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 5****1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012**

Gemäß der Ergänzung zur Sitzungsvorlage Nr. 17/2012 und der Empfehlung des Geschäftsausschusses vom 06.11.2012 wird folgender Beschluss gefasst:

Der I. Nachtragshaushaltssatzung und dem I. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012 mit einer Verpflichtungsermächtigung für das Jahr 2016 in Höhe von 1.000 Euro wird zugestimmt.

**dafür: 17****dagegen: 0****Enthaltungen: 2****TOP 6****Bescheid des Innenministeriums zur Verwaltungsstrukturreform bezüglich der Ausamtung der Gemeinden Ascheberg und Bösdorf; hier: Entscheidung über die Einlegung einer Klage gegen den Bescheid**

AV Leonhardt trägt aus der Prüfung der Kanzlei Weißleder & Ewer kurz vor. GB Schmidt ergänzt diesen Bericht und regt an, für die Vermögensauseinandersetzung eine Arbeitsgruppe mit Vertretern des Amtes sowie der Gemeinden Ascheberg und Bösdorf einzusetzen, die gemeinsam über diese Thematik beraten sollen.

Gemäß der Sitzungsvorlage Nr. 21/2012 ergeht folgender Beschluss:

Das Amt Großer Plöner See verzichtet auf die fristgerechte Erhebung einer Klage.

**dafür: 19****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 7****Anfragen der Mitglieder**

Es werden keine Anfragen gestellt.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**TOP 8**

**Einwohnerfragestunde**

Herr Dr. Klaus Tamchina, Nehmten:

Wurde im Verfahren der Prüfung des Bescheides des Innenministeriums auch das Plöner Angebot geprüft? Die Verwaltungskosten seien in der Höhe nicht nachvollziehbar.

*AV Leonhardt antwortet, dass diese Prüfung nicht stattgefunden habe, da sie nicht Inhalt des Auftrages war und auch nicht sein kann.*

**Fortsetzung erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung; siehe hierzu gesondertes Protokoll.**

**AMTSVORSTEHER**

**PROTOKOLLFÜHRER**

*Martin Leonhardt*

*André Schnathmeier*

**Anlagen zum Protokoll:**

**- keine -**